

Unser Leitbild

Identität und Auftrag: Wer sind wir?

Der Bundesverband Gedächtnistraining e.V. (BVGT e.V.) ist ein gemeinnütziger Verein mit ca. 3.500 Mitgliedern und besteht seit 1987. Der BVGT e.V. hat sich zur Aufgabe gemacht, das Ganzheitliche Gedächtnistraining zu entwickeln, zu fördern und zu verbreiten.

Der BVGT e.V. ist zum einen eine bundesweit agierende Bildungsorganisation, die mit der Ausbildung und Weiterqualifizierung selbständiger Gedächtnistrainer*innen ein qualitativ hochwertiges, bedarfsgerechtes und für jede Bevölkerungsschicht bezahlbares Bildungsangebot vorhält. Unsere Ausbildungsreferent*innen verfügen über langjährige Erfahrung in der Bildungsarbeit.

Zum anderen bietet der BVGT e.V. eine Verbandsstruktur, die den Erfahrungsaustausch und die Zusammenarbeit der Mitglieder auf lokaler und regionaler Ebene fördert.

Der BVGT e.V. unterhält eigene Seminarräume als Orte des Lernens und der Begegnung, die für eigene Seminare, Arbeitstagungen und Verbandsaktivitäten genutzt werden.

Was ist das Ganzheitliche Gedächtnistraining?

Ganzheitliches Gedächtnistraining steigert spielerisch und ohne Stress die Leistung des Gehirns und beteiligt Körper, Geist und Seele. Auf der Basis modernster Forschung entwickelte der BVGT e.V. ein ausgewähltes Übungsprogramm zur Förderung spezifischer Gehirnleistungen.

Das Training der kognitiven Fähigkeiten orientiert sich an 12 Trainingszielen:

- Assoziatives Denken
- Denkflexibilität
- Fantasie & Kreativität
- Formulierung
- Konzentration
- Logisches Denken
- Merkfähigkeit
- Strukturieren
- Urteilsfähigkeit
- Wahrnehmung
- Wortfindung
- Zusammenhänge erkennen

Grundlage des ganzheitlichen Gedächtnistrainings sind die neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse der Hirnforschung.

Wie kommen wir unserem Auftrag nach?

Wir verbreiten das Ganzheitliche Gedächtnistraining auf unterschiedlichste Weise.

Wir entwickeln Trainingsmodule

- für unterschiedliche Zielgruppen von Kindern bis zu Hochbetagten,
- für unterschiedliche Interessensgruppen wie z. B. berufstätige Menschen sowie
- für Gruppen- bzw. Einzeltrainings

auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse über Lernen und Gedächtnis.

Unsere Trainer führen bundesweit Gruppentrainings und Einzelcoachings durch.

Durch Veröffentlichungen, Lehrbücher, Fachartikel und unsere Mitgliederzeitschrift „denkzettel“ geben wir unser erworbenes Wissen in schriftlicher Form weiter. Dem satzungsgemäßen Auftrag der Verbreitung gehen wir ebenso in vielfältiger Weise auf Messen, in Medien und im Internet durch unsere Präsenz nach.

Wir fördern einerseits das lebenslange Lernen in der Gesellschaft aktiv in den Gruppen zum Ganzheitlichen Gedächtnistraining z. B. durch Stärkung der Eigenkompetenzen (Selbstbewusstsein, Erlernen von Denk- und Merkstrategien usw.). Zum anderen bilden wir eigenverantwortliche und selbstständige Trainer*innen aus. Dem steigenden Qualifizierungsbedarf wird darin Rechnung getragen. Dabei nimmt der Verband die Gestaltung des Anforderungsprofils und der Qualifikation beziehungsweise Weiterbildung der Gedächtnistrainer*innen und Referent*innen als vordringliche Verpflichtung wahr.

Welche Werte leiten unser Handeln?

Wir sehen es als eine wichtige gesellschaftliche Verantwortung an, Menschen in ihrer geistigen Beweglichkeit zu fördern.

Wir arbeiten unabhängig vom Einfluss anderer Interessensgruppen und sind offen für Erkenntnisse anderer Wissenschaftszweige.

Wir sind kundenorientiert.

Wertschätzender respektvoller Umgang und offene Kommunikation nach innen und nach außen sind für uns selbstverständlich.

Wer sind unsere Kunden? Wer sind unsere Auftraggeber und Teilnehmende, Adressaten bzw. Zielgruppen?

Wir unterscheiden organisationsspezifisch interne und externe Kunden.

Interne Kunden sind

- Verbandsmitglieder (Einzelmitglieder in ordentlicher, außerordentlicher oder fördernder Mitgliedschaft bzw. Ehrenmitgliedschaft sowie Institutionen oder Einrichtungen)
- ausgebildete Gedächtnistrainer*innen
- angehende Gedächtnistrainer*innen

Als externe Kunden betrachten wir

- Fremdanbieter: Sie arbeiten mit dem BVGT e.V. zusammen, indem die Aus- und Fortbildungen dort durch Ausbildungsreferenten des BVGT e. V. angeboten werden und diese die Qualitätsstandards des BVGT e. V. im Sinne des Verbandes sicherstellen.
- Interessenten für eine Zusatzqualifikation als Gedächtnistrainer*in. Es handelt sich um solche Adressaten, die eine haupt- oder ehrenamtliche Tätigkeit in den Bereichen Erwachsenenbildung, Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Seniorenarbeit ausüben möchten oder die ein neues, interessantes Betätigungsfeld suchen und ein eigenes Angebot als Gedächtnistrainer für unterschiedlichste Gruppen aufbauen wollen.
- die Öffentlichkeit. Sie zählt zu unserem Kundenkreis, da die Nachfrage bezüglich Informationen rund um das Gedächtnis sowie zum Ganzheitlichen Gedächtnistraining durch Journalisten in den letzten Jahren ständig zugenommen hat (z.B. TV, Radio, Interviews und Berichte in Zeitungen/Zeitschriften und im Internet). Dies entspricht den Aufgaben des BVGT e. V., denn satzungsgemäß sollen Leistungen und Arbeitsergebnisse des Verbandes Wissenschaft und Gesellschaft zugutekommen.
- die Käufer unserer frei erhältlichen Informationsmaterialien und Fachliteratur. Es handelt sich dabei sowohl um Verbandsmitglieder als auch um Personen, die Interesse am Material haben.

Was sind die Verbandsziele des BVGT e.V.?

Erprobte wissenschaftliche Erkenntnisse zu den Bereichen Lernen und Erinnern sollen unsere Arbeit bestimmen. Zu diesem Zweck wird der Verband von einem wissenschaftlichen Beirat unterstützt.

Wir wollen unsere Gedächtnistrainer*innen sinnvoll und wissenschaftlich ausbilden. Die Inhalte der Ausbildungen für die Referent*innen basieren daher auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und werden stetig aktualisiert. Permanente Weiterbildungen sind für alle Ausbildungs- und Fachreferenten*innen sowie die Gedächtnistrainer*innen verpflichtend und gewährleisten ein hohes wissenschaftliches Niveau ihrer Arbeit.

Wir wollen ein auf wissenschaftlicher Erkenntnis beruhendes Gedächtnistraining anbieten, das kognitives Lernen lebenslang fördert und Freude und Spaß am Lernen vermittelt.

Wir wollen Angebote für die verschiedenen Lebensphasen der Menschen anbieten. Dies gilt für persönliche, gesellschaftliche und soziale Umbruchphasen, z. B. Kindertagesstätten, Schule, Einstieg ins Berufsleben, Berentung oder auch pathologische Veränderungen.

Wir sehen die Vermittlung der „Wichtigkeit des Lernens“ als unseren gesellschaftlichen Auftrag. Wir wollen das gesellschaftliche Bewusstsein für die Notwendigkeit von „lebenslangem Lernen“ erhöhen.

Wir wollen langfristig unser Ganzheitliches Gedächtnistraining in den Bereich der Präventionsmedizin platzieren. Wir sind mit unserem Übungsprogramm zur Verhinderung von intellektuellem Abbau im Bereich der Primärprävention tätig. In der Sekundärprävention bieten wir spezielle Übungen durch weiterqualifizierte Gedächtnistrainer*innen an.

Wir wollen neue Zielgruppen erschließen. Die Professionalisierung unserer Trainer*innen zur Durchführungen von Kursen sowie das Halten von Fachvorträgen ist eines unserer stärksten Anliegen.

Wir wollen unsere Arbeit stetig durch Evaluation verbessern.

Wir wollen wachsen. Wir wollen neue Mitglieder werben.

Wir wollen den BVGT e. V. bekannter machen.

Wir streben die Qualifikation „Gedächtnistrainer / Gedächtnistrainerin“ als anerkannten Weiterbildungsabschluss nach Absolvieren unseres Kurses an.

Unsere Fähigkeiten

Wir haben uns entwickelt. Der Bundesverband besteht seit 1987 und hat eine mehr als 35jährige Erfahrung im Bereich des Gedächtnistrainings. Der als „Bundesverband Gedächtnistraining nach Dr. med. Franziska Stengel e.V.“ gegründete Verein trägt heute den Namen „Bundesverband Gedächtnistraining e.V.“. Die Fähigkeit, wissenschaftliche Erkenntnisse in neue Trainingsmodule umzusetzen, führte zur Ergänzung der Trainingsziele und Inhalten wie beispielsweise die Mnemotechniken. Weiterhin wurden neueste Erkenntnisse über die Bedeutung von Bewegung für die Denkprozesse in den Trainingszielen umgesetzt und in den Aus- und Fortbildungen weitergegeben.

Unsere Trainer*innen haben einen weiten Erfahrungsschatz in wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Bereichen wie Medizin, Pädagogik, Psychologie, Gesundheits- und Krankenpflege, Seniorenarbeit, Stressmanagement etc.

Wir sind fähig, unsere Standards kritisch zu reflektieren und an neue Anforderungen anzupassen.

Wir sind bundesweit in Regionalgruppen tätig.

Wir kooperieren mit vergleichbaren Organisationen in europäischen Nachbarländern.

Nach absolvierter Ausbildung verfügen unsere Gedächtnistrainer*innen über folgende konkreten Fähigkeiten:

- Sie haben die Kenntnis, einen Kurs zielgruppengerecht und mit dem geeigneten Übungsmaterial zu gestalten.
- Sie können ihr Übungsmaterial zielgruppenorientiert auswählen.
- Sie haben die sozialen und pädagogischen Kompetenzen erworben, eine Gruppe als Gruppe zu leiten und Gruppenprozesse zu steuern.

Unsere Leistungen und Produkte

Folgende Leistungen bieten wir als Bundesverband Gedächtnistraining e.V. an: Aus- und Weiterbildung im Rahmen interner und externer Veranstaltungen (dies kann auch Öffentlichkeitsarbeit sein oder ein inhaltlicher Vortrag). Weiterhin führen wir ein Servicebüro in Idstein und verfügen über eine gut funktionierende interne Verwaltung mit den Bereichen Personalführung, Finanzen, Redaktion „denkzettel“ und einem Vertrieb. Unserem Servicebüro in Idstein angeschlossen sind die Seminarräume der „Fachakademie geistige Fitness®“, in der regelmäßig Fortbildungen stattfinden.

Zu unseren Produkten zählen der „Tag der geistigen Fitness®“, die Mitgliederzeitschrift „denkzettel“, unsere Internetpräsenz (siehe www.bvgt.de), die Ausbildungsmaterialien und unsere Veröffentlichungen (Trainingsmappen, CDs, Handbuch, Spiel).

Der „Tag der geistigen Fitness®“ ist eine beim Deutschen Patent- und Markenamt (DPMA) eingetragene Marke des Bundesverbandes Gedächtnistraining e.V. Der „Tag der geistigen Fitness®“ wird vom Bundesverband Gedächtnistraining e.V. veranstaltet, um den Trainer*innen in ihrer Region Gelegenheit zu geben, das Ganzheitliche Gedächtnistraining vorzustellen, bekannter zu machen und dadurch viele Menschen auf die Möglichkeit der Teilnahme an Gedächtnistrainingskursen aufmerksam zu machen. Der BVGT e.V. unterstützt diese lokalen Aktivitäten großzügig mit Flyern, Plakaten, Übungsmappen, Textmaterial und einem Veranstaltungsbudget.

Unsere Ressourcen

Wir sind eine wirtschaftlich selbsttragende Organisation und verfügen über eine funktionierende Organisation mit dem festen Standort in Idstein. Finanzielle Ressourcen entstehen durch Mitgliedsbeiträge, Verkaufserlöse unserer Produkte sowie durch Fördermittel.

Fachlich werden wir durch einen wissenschaftlichen Beirat unterstützt.

Wir sind stolz auf unser bundesweites internes Netzwerk von Trainern und Traineerinnen sowie ihrer Verknüpfung in Arbeitskreisen und Regionalgruppen. Unsere Mitglieder verfügen über ein breites Fachwissen zu den unterschiedlichsten wissenschaftlichen Gebieten sowie über ein großes Anwendungswissen mit jahrelanger Erfahrung in Gruppenführung z.B. in sozialen oder pädagogischen Bereichen. Über unser internes Mitgliedernetzwerk im Internet tauschen die Trainer Informationen und eigene Übungen bundesweit aus.

Wir pflegen Kontakte zu Ärzten, Wissenschaftlern, Forschungsinstituten und speziellen Anwendungsbereichen.

Wir verfügen über ein Netzwerk zu Partnerverbänden im Ausland.

Definition gelungenen Lernens

Der BVGT e.V. bildet Trainer/-innen für ganzheitliches Gedächtnistraining aus. Gelungenes Lernen sehen wir, wenn

a) die Lernenden

- den Lernprozess als persönliche Bereicherung empfunden haben,
- Kompetenzen und Fähigkeiten erworben haben, kreativ eigene zielgruppengerechte Trainings zu konzipieren, durchzuführen und zu reflektieren,
- persönliche Fähigkeiten – wie Selbstbewusstsein, Fähigkeiten zum Leiten einer Gruppe, Moderationsfähigkeit – zur Durchführung von Trainings weiterentwickelt haben und einen geeigneten Rahmen hierfür gestalten können sowie
- von ihrem Kompetenzzuwachs auch in ihren sonstigen Handlungsfeldern und Lebensbereichen profitieren können.

b) der Lernprozess

- von Trainer*innen in einer kreativen, entspannten und das persönliche Lernverhalten fördernden Atmosphäre aktiv gestaltet wurde,
- unter Berücksichtigung des persönlichen Lernstils stattgefunden hat,
- den Teilnehmern*innen trotz Anstrengung Freude und Spaß am Lernen in der Gruppe vermittelt hat und
- einen nachhaltigen Effekt auf ihre persönlichen weiterführenden Lernziele ausgeübt hat.

Definition gelungener Verbandsarbeit

Der BVGT e.V. als moderner Verband lebt von der Bereitschaft seiner Mitglieder, sich auf verschiedenen Ebenen persönlich einzusetzen, mitzuwirken und mit zu gestalten. Er bietet den Raum, sich in einer Gruppe von Menschen mit ähnlichen Wertvorstellungen und Zielen miteinander auszutauschen. Im BVGT e.V. agieren ehrenamtlich engagierte Gedächtnistrainer*innen, die ihre Kraft in einen Verband einbringen, weil sie dort für sich selbst oder ihre persönlichen oder gesellschaftlichen Ziele einen Nutzen finden. In diesem Verhältnis übernehmen sie Aufgaben und Verantwortung auch auf Verbandsebene. Ihre Erfahrung, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten sind von hoher Bedeutung. Nur mit freiwilligem Engagement können die strukturellen Herausforderungen bewältigt werden.

Verbandsarbeit sehen wir dann als gelungen an, wenn

- Zielindikatoren wie im Leitbild und in der Satzung formuliert (Verbreitung des Ganzheitlichen Gedächtnistrainings) erreicht werden. Das gilt auch für die Interessenvertretung der Mitglieder in der Öffentlichkeit und in anderen Interessengruppen.
- ehrenamtlich ausgeübte Aufgaben auf den verschiedenen Verbandsebenen (im Vorstand, in den Regionen, Arbeitskreisen, Projektgruppen) engagiert, wertschätzend und transparent ausgeübt werden.
- Kommunikationsplattformen wie Homepage, Intranet, Facebook, Twitter usw. genutzt werden. Informationen für die Mitglieder werden über diese Medien übersichtlich bereitgestellt.
- sich Mitglieder an der inhaltlichen Gestaltung der Verbandszeitschrift „denkzette!“ beteiligen.
- die Qualität der Fort- und Weiterbildungen von den Mitgliedern als gut bewertet werden.
- sich Mitglieder über den Verband und seine strukturellen Rahmenbedingungen positiv äußern.
- Möglichkeiten zur Beziehungspflege und zum Austausch untereinander sowie der Vernetzung, z. B. im Rahmen von Regionalversammlungen und Arbeitskreisen, rege genutzt werden und ein WIR-Gefühl entsteht.